Beteiligungs-Kits zum Innenstadtkonzept

Wie soll die Wolfsburger Innenstadt in der Zukunft aussehen?

WOLFSBURG

WMG Für Wolfsburg

EUROPÄISCHE UNION
Europäischer Fonds für regionale Entwicklung

Als Teil der Reaktion der EU auf die Covid-19-Pandemie finanziert

EUROPA FÜR NIEDERSACHSEN

urbanista

Impression Level 1

Drei Level gibt es als Faltbögen im Beteiligungs-Kit zur Bearbeitung.

Was ist ein Beteiligungs-Kit?

Ein Beteiligungs-Kit ist ein Baukasten bzw. ein **Werkzeugkoffer** zur Durchführung einer selbst organisierten **Gruppenarbeit**. Die Kits ermöglichen es Gruppen, sich **eigenständig** mit den Fragestellungen des Prozesses auseinander zu setzen. Die Kits enthalten eine speziell für diesen Zweck zusammengestellte **Materialsammlung** mit Anleitung. Eine Person übernimmt dabei die Gruppenleitung und setzt sich schon vorher intensiver mit dem zur Verfügung gestellten Material auseinander.

Was beinhaltet das Beteiligungs-Kit?

1. Ein Informationsbogen mit Basis-Informationen zum Prozess und der Anleitung für die Spielführung (Klassenlehrer*in, Verantwortliche...)

2. Drei Level als Faltbögen mit Aufgabenpacketen und Arbeitsmaterialien.

3. Briefmarke für die Rückgabe

Wer kann mitmachen?

Das Beteiligungs-Kit ist ein Format **für Gruppen jeglicher Art**. Jeder Verein und Verband, jede Institution und Privatgruppe (Freundeskreis, Nachbarschaft, Kollegium etc.) kann mitmachen. Besonderes Augenmerk der Beteiligungs-Kits liegt dabei auf der Aktivierung bestimmter gesellschaftlicher Gruppen, die sonst bei Beteiligungsprozessen unterrepräsentiert oder schwer erreichbar sind.

Wie funktioniert ein Beteiligungs-Kit?

Das Beteiligungs-Kit ist in drei **Abschnitte/Level** unterteilt. Die Level können unabhängig voneinander bearbeitet werden. Die Gruppenleitung kann entscheiden, ob alle Level mit der Gruppe/ Klasse absolviert werden (ca. 90min) oder nur ein ausgewähltes Level. Die Level sind in jedem Beteiligungs-Kit als eigener A2 Faltbogen enthalten. Jeder Faltbogen bietet Materialien für eine Gruppengröße von ca. fünf Personen - wenn größere Gruppen wie Schulklassen mitmachen wollen, benötigen sie entsprechend mehr Beteiligungs-Kits (Beispiel eine Klasse von 25 Schüler:innen benötigt ca. fünf Beteiligungs-Kits)

Was ist das Ziel?

Durch die Arbeit mit den Kits werden verschiedene gesellschaftliche Gruppen in die Lage versetzt, sich spielerisch aber strukturiert mit Fragen zum Zustand und Selbstverständnis Wolfsburgs, sowie mit möglichen und wünschenswerten Entwicklungen auseinanderzusetzen. Alles unter dem Motto: **„Wie soll die Innenstadt der Zukunft aussehen?“**

Die drei Level

Die drei Level

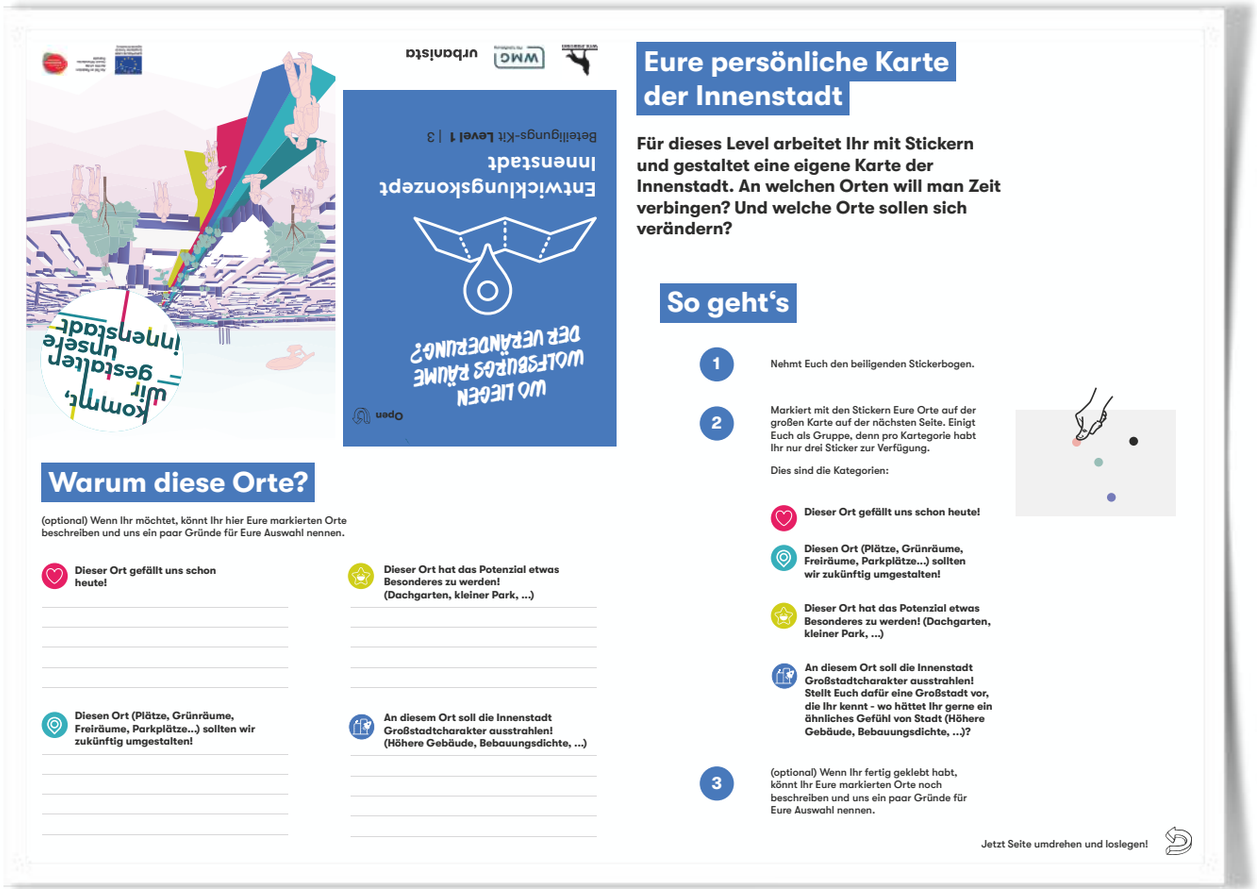
Das Kit besteht aus drei Levels. Ihr könnt beliebig viele Levels in beliebiger Reihenfolge bearbeiten.

Level 1: Räume der Veränderung – Markiert mit Stickern die Orte in Wolfsburg, die sich in Zukunft verändern sollen.
(Dauer: ca. 15 Minuten)

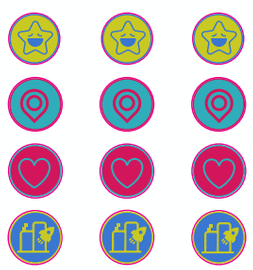
Level 2: Zukunftsaufgaben – Diskutiert eine Sammlung von Aufgaben zur Innenstadt und sagt uns, wo die Reise hingehen soll.
(Dauer: 15–30 Minuten)

Level 3: Zukunftsprojekte – Entwickelt Euer Zukunftsprojekt. Ihr könnt Euch durch die Auseinandersetzung mit der Online-Beteiligung auf dieses Level vorbereiten (perspektive-innenstadt.de).
(Dauer: 30 – 60 Minuten)

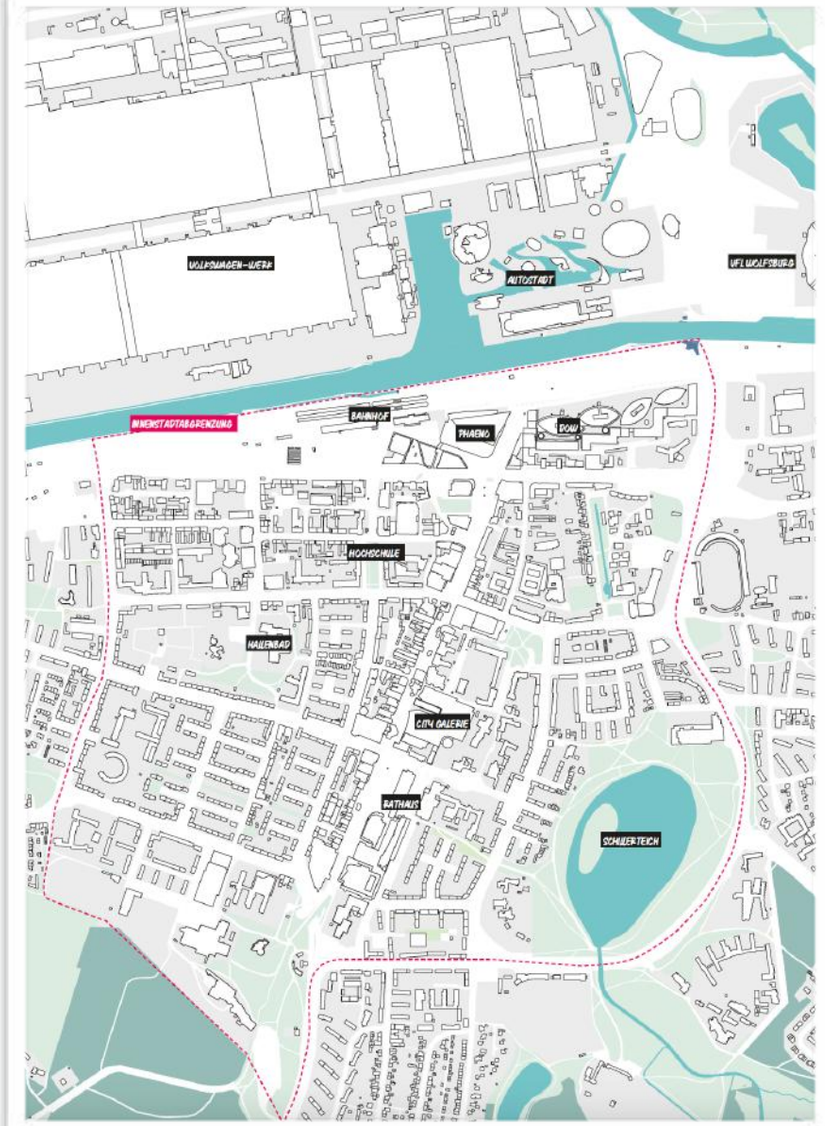
Einblick Level 1



STICKER FÜR AUFGABE 1



Ein A2 Faltbogen gefaltet auf
ein A4 Doppelseitig bedruckt



Einblick Level 2

Entwicklungskonzept Innenstadt

Beteiligungs-Kit Level 2 | 3

WAS SIND DIE WICHTIGSTEN ZUKUNFTSAUFGABEN?

urbanista

Wohin geht die Reise?

Für dieses Level haben wir eine Reihe von Aufgaben zur Zukunft der Innenstadt formuliert. Diese Aussagen möchten wir zur Diskussion stellen und Eure Einschätzung erfahren. Denn Ihr seid die Expertinnen und Experten Eurer Stadt.

So geht's

1. Im Folgenden findet Ihr unterschiedliche Aufgaben zur Innenstadt. **Fangt bei der ersten Aufgabe an und lest sie am besten einmal laut vor.**

2. **Diskutiert die Aufgabe in der Gruppe.** Der Reihe nach: Alle Personen aus der Gruppe geben an, ob sie der Aufgabe zustimmen oder ob sie eine ganz andere Meinung haben. Setzt dafür im oberen Bereich ein Kreuz ob Ihr zustimmt, unentschlossen seit oder die Aussage ablehnt. Darunter könnt Ihr zusätzlich noch kurz und knapp die wichtigsten Argumente aus Eurer Diskussion notieren. **Wiederholt dieses Vorgehen für die anderen Aufgaben.** Bearbeitet so viele Aufgaben, wie Ihr möchtet. Die Reihenfolge spielt hierbei keine Rolle.

3. **Wir haben aus Eurer Sicht etwas vergessen?** Kein Problem! Schreibt Eure eigene Zukunftsaufgabe einfach in das vorgesehene Feld auf der Rückseite.

Aufgabe 1: **Es braucht neue Nutzungen und Erlebnisse, wie neue Treffpunkte, Kultur-, Sportangebote, für die innerstädtischen Grün- und Freiflächen (bspw. Schillerteich, Umfeld Hallenbad, ...).**

stimme zu | weiß nicht | stimme nicht zu

Warum?

Aufgabe 2: **Die Porschestraße ist lang und weit. Sie soll kompakter und kleinteiliger werden, um besser als Kern der Stadt zu funktionieren.**

stimme zu | weiß nicht | stimme nicht zu

Warum?

Aufgabe 3: **Am Nordkopf (Hauptbahnhof, phaeno, DOW) soll ein Stück neue Innenstadt entstehen. Hierbei muss die Aufgabenteilung zwischen Nordkopf und der bestehenden Innenstadt in der mittleren Porschestraße geklärt werden.**

stimme zu | weiß nicht | stimme nicht zu

Warum?

Informationen zur Nordkopf-entwicklung

Hier umblättern, um weitere Thesen zu bearbeiten

Aufgabe 4: **Wolfsburg hat stark besuchte Attraktionen (phaeno, Autostadt, DOW, Planetarium, Kunstmuseum und Volkswagen-Arena). Diese sollten noch besser mit der Innenstadt vernetzt werden.**

stimme zu | weiß nicht | stimme nicht zu

Warum?

Aufgabe 5: **Die Innenstadt soll noch vielfältiger werden. Eine starke Nutzungsmischung (Handel, Arbeiten, Wohnen, Bildung, Kultur, ...) muss gefördert werden.**

stimme zu | weiß nicht | stimme nicht zu

Warum?

Aufgabe 6: **Es ist notwendig, dass neue Flächenangebote für unterschiedlichste Nutzungen in der Innenstadt entwickelt werden. Der öffentliche Raum und das bauliche Umfeld soll so gestaltet sein, dass sie den Ansprüchen der Menschen, Nutzungen und Angeboten gerecht werden.**

stimme zu | weiß nicht | stimme nicht zu

Warum?

Aufgabe 7: **Neue und alte Dachflächen bieten enorme Möglichkeiten. Dachflächen sollten künftig für neues Stadtgrün, Energieproduktion, umweltschonende Aufsteckung oder zum Aufenthalt genutzt werden.**

stimme zu | weiß nicht | stimme nicht zu

Warum?

Aufgabe 8: **Die Innenstadt muss sich an die Auswirkungen des Klimawandels (Hitzewellen, Starkregen...) anpassen. Das heißt, ihre Räume sollen grüner, schattiger und kühler werden sowie Extremwetterereignissen standhalten.** (Tipp: googel „Rotterdam, Sportplatz und Regen".)

stimme zu | weiß nicht | stimme nicht zu

Warum?

Aufgabe 9: **Die Innenstadt soll attraktiver für junge Menschen und Studierende werden. Sie braucht gemischte Wohn-, Gastronomie- und Sportangebote aber auch Freiräume zur eigenverantwortlichen Gestaltung.**

stimme zu | weiß nicht | stimme nicht zu

Warum?

Aufgabe 10: **Die Innenstadt sollte zum Experimentierfeld für die digitale-analoge Stadt werden. Das heißt, dass neue digitale Technologien (Touchscreens, Projektionen, Datenerfassung mit Sensoren usw.) im Stadtraum ausprobiert und sichtbar werden.**

stimme zu | weiß nicht | stimme nicht zu

Warum?

Aufgabe 11: **Die Autoindustrie verändert sich. Wir sollten prüfen, inwiefern neue Formen der Mobilität (Antriebstechniken, digitale Services, geteilte Mobilitätsangebote, ...) auch direkt in der Innenstadt sichtbar gemacht werden können und wie die Innenstadt davon profitieren kann.**

stimme zu | weiß nicht | stimme nicht zu

Warum?

Aufgabe 12: **Wolfsburg braucht neue vielfältige Wohnangebote für verschiedene Einkommensklassen direkt in der Innenstadt. Urbane Wohnformen wie Stadthäuser und sozialer Wohnungsbau können dabei ein spannendes Nebeneinander formen.**

stimme zu | weiß nicht | stimme nicht zu

Warum?

Aufgabe 13: **Wolfsburg sollte in Zukunft mehr ausprobieren und experimentieren, umso schrittweise zum richtigen Ergebnis kommen. Es braucht nicht immer Hochglanz, Highend und eine fertige Lösung.**

stimme zu | weiß nicht | stimme nicht zu

Warum?

Aufgabe 14: **Die Stadt kann den Wandel der Innenstadt nicht allein bewegen und finanzieren. Vielmehr sind alle Wolfsburger*innen und gesellschaftlichen Gruppen gefordert aktiv am Prozess mitzuwirken.**

stimme zu | weiß nicht | stimme nicht zu

Warum?

Hier ist Platz für Eure Zukunftsaufgabe!

Einblick Level 3

urbanista

Entwicklungskonzept Innenstadt

Beteiligungs-Kit **Level 3** | 3

WAS IST DEIN ZUKUNFTSPROJEKT FÜR WOLFSBURG?

open

Online-Dialog zur Inspiration

Wie soll die Zukunft der Innenstadt aussehen? Wie leben die Menschen in der Zukunft? Wie hat sich die Innenstadt insgesamt verändert? Diese Fragen werden anhand von fünf thematischen Zukunftswelten im Online-Dialog diskutiert. Wenn ihr Zeit und Lust habt, nutzt die digitale Beteiligung und holt euch die Inspiration für euer eigenes Zukunftsprojekt.

ZEIG' UNS DEINE VISION!

perspektive-innenstadt.de

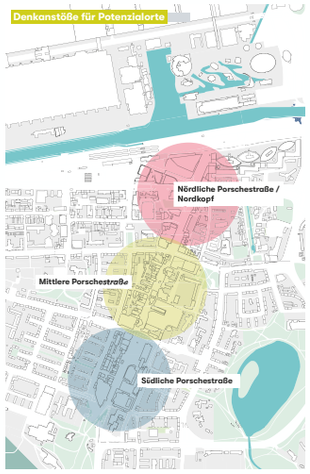
Wie und wo soll sich die Innenstadt verändern?

Jetzt seid Ihr gefragt! Spielt Stadtgestalter*In und überlegt Euch, was in der Innenstadt entstehen soll. Wählt einen Ort aus und entwickelt Euer eigenes Projekt.

So geht's

1. **Hier findet ihr die drei Bereiche der Porschestraße, die großes Potenzial besitzen. Schaut Euch diese Orte an und besprecht sie in der Gruppe.**
2. **Entscheidet Euch in der Gruppe für einen Ort**, der aus Eurer Sicht besonders spannend ist. Das können auch Orte sein, die Ihr schlimm findet und verbessern möchtet, oder Orte, zu denen Ihr nie geht, an denen Ihr aber großes Potenzial seht. Ihr könnt natürlich auch Orte diskutieren, die hier nicht genannt sind, die ihr aber trotzdem interessant findet, z.B. Parkplätze, Dächer, Brachflächen oder bestimmte Straßen, Gebäude oder Plätze.
3. **Werdet kreativ und entwerft Euer Projekt.** Wie soll der Ort in Zukunft aussehen? Was soll hier passieren? Die Fragen auf der Rückseite helfen Euch dabei, Euer Projekt weiter zu entwickeln. Ihr müsst sie aber nicht alle beantworten.
4. **Nutzt den freien Platz um Eure Ideen zu zeichnen** – etwa als Skizze, Karte, Grundriss, Comic oder wie Ihr wollt.

Tipp: Überlegt Euch, was Euch in Wolfsburg fehlt. Gibt es dazu einen passenden Ort? Entscheidet selbst ob Euer Projekt realistisch sein soll oder verrückt und utopisch.



Jetzt Seite umdrehen und loslegen!

Unser Zukunftsprojekt für die Innenstadt

Wie heißt das Projekt?

Beschreibt das Projekt mit einem Satz

Für welchen Ort habt Ihr Euch entschieden? Markiert den Bereich auf der Karte.

Wieso habt Ihr Euch für diesen Ort entschieden?

Muss für Euer Projekt etwas verschwinden oder umgebaut werden?

Was soll hier entstehen? (z.B. neues Gebäude, ein Event, ein Park, ein Kunstwerk...)

Was kann man hier machen? (z.B. Freunde treffen, arbeiten, einkaufen, wohnen, spielen...)

Wer besucht den neuen Ort? (z.B. Jugendliche, Familien, Tourist*innen...)

Was macht Euer Projekt besonders? (z.B. Architektur, Atmosphäre, Angebot, Licht...)

Wer macht dieses Projekt? Wer ist verantwortlich und bestimmt, was hier passiert? (z.B. ein Verein, ein Investor...)

Wer ist noch mit dabei? (z.B. Nachbarschaft, Schulen, Hochschule, Kinder und Jugendliche ...)

Und so sieht es aus

Wie bekomme ich ein Beteiligungs-Kit?

Die Beteiligungs-Kits sind ab Mitte Juni 2022 an folgenden Orten erhältlich:

- **am 18. Juni 2022** auf der Innenstadtkonferenz in der Porschestraße
- **nach dem 18. Juni 2022** zur Abholung beim Wolfsburg-Store / Tourist Information Wolfsburg (Willy-Brandt-Platz 4, 38440 Wolfsburg) oder der Rathaus-Information (Rathaus A, Porschestr. 49, 38440 Wolfsburg)

- zur Bestellung unter der Nennung der Adresse und Institution per Mail an innenstadt@wmg-wolfsburg.de

Zeitraum der Bearbeitung

Die Beteiligungs-Kits können ab dem **18. Juni 2022 bis Ende September 2022** bearbeitet werden. Die Bearbeitungsdauer für die drei Level beträgt ca. 90min (entspricht einer Doppelstunde im Schulunterricht).